

Lieber Vorstand
Lieber Peter
Geschätzte SchützenmättlerInnen

Ganz herzlichen Dank für die Austragung meiner schönen Abschieds-GV. Ich habe die Wertschätzung sehr genossen und verabschiede mich aus dem Vorstand mit folgenden Zeilen:

Kleine Geschichte des Tennis Sports und unseres Clubs

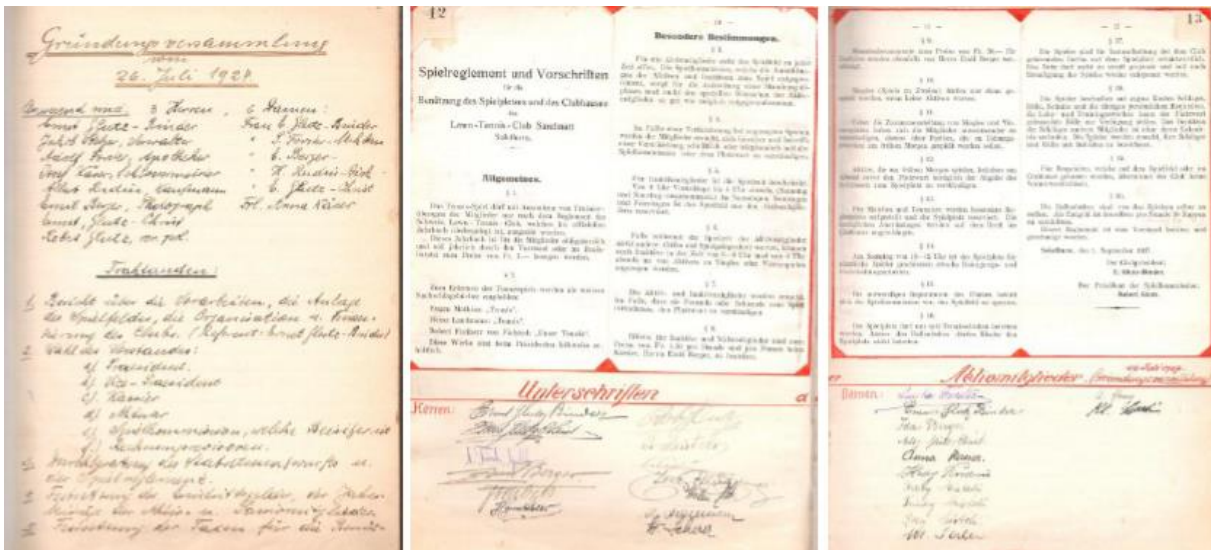
Der Ursprung des Tennissports liegt vermutlich in nordfranzösischen Klöstern des Hochmittelalters. Die Mönche waren so produktiv, dass sie Zeit fand, um sich zu vergnügen. Das Wort Tennis stammt wahrscheinlich von Tenir ab, d.h. den Ball im Spiel zu halten. Im 16. Jahrhundert war es vor allem der Adel, der Zeit hatte, sich zu vergnügen. Sie spielten „Jeu de Paume“. Ein Ball wurde mit der Handfläche ähnlich wie Volleyball in Burggräben und später in eigens gebauten Hallen gespielt. Die heutige Zählweise geht auf diese Zeit zurück als mit Geldeinsätzen (Deniers) um Punkte gespielt wurde. In den **1870er** Jahren wurde in Großbritannien das moderne Rasentennis erfunden. Cricket-Rasenplätze wurden zu Tennisplätzen umfunktioniert. Eine Voraussetzung für die Entstehung des modernen Tennis war die Industrialisierung mit der Möglichkeit kleine Bälle herzustellen, die gegenüber Feuchtigkeit und Schmutz unempfindlich und allgemein robust waren sowie gleichzeitig gute Sprungeigenschaften aufwiesen.^[59] Die Mechanisierung der Arbeitsschritte und der Einsatz von Maschinen erlaubte eine Herstellung in großen Stückzahlen. Das Bürgertum hatte Zeit und Geld um Tennis zu spielen. Tennis war nicht mehr nur Vergnügen und Spiel sondern wurde zu einem Sport mit Wettkämpfen. **1900** fand mit dem Davis Cup der erste Länderwettkampf im Tennis statt. **1923** einigte sich der zehn Jahre zuvor gegründete Internationale Tennisverband auf die vier bis heute wichtigsten Grand-Slam-Turniere. Als Erfinder des modernen Tennis gilt Walter Clopton Wingfield. Er meldete im **Februar 1874** ein Patent an, auch **Lawn Tennis** (engl. „Rasentennis“) genannt. **1872** wurde der erste Tennisclub in Leamington Spa gegründet, der *Leamington Lawn Tennis Club*. Für das erste Wimbledon Turnier **1877** wurden die Regeln überarbeitet entsprechend den heutigen Regeln: Der Tennisplatz wurde auf die heutigen Maße von 27 mal 78 Fuß (Einzel) bzw. 36 mal 78 Fuß (Doppel) vergrößert, die rechteckige Form festgeschrieben und die Höhe des Netzes verringert. Die Rackets-Zählung ersetzte man durch die althergebrachte aus dem Real Tennis. In den letzten Jahrzehnten entwickelten sich vor allem die Schläger und Bälle. Es wurden neue spezielle Tennisplatz-Größen geschaffen zur Förderung der Junioren.

Kurze Geschichte des Tennisclub Schützenmatt:

Präsidenten Tennisclub Schützenmatt Solothurn TCSS seit der Gründung 1927

1927 – 1937	Ernst Glutz Binder	(10)
1937 – 1943	Willy Weber	(6)
1943 – 1949	Dr Robert Glutz	(6)
1949 – 1961	Josef Egli	(12)
1961 – 1971	Werner Eschmann	(10)
1971 – 1980	Erich Egli	(9)
1980 – 1985	Dr. Karl von Arx	(5)
1985 – 1990	Peter Kohler	(5)
1990 – 1997	Gaston Barth	(7)
1997 – 2007	Michael Linder	(10)
2007 – 2008	Peter Kohler und Team	(1)
2008 - 2020	Dr. med. Milek Kowalski	(12)
2020 -	Mathieu Hegner	

Am 26. Juli 1927 fand die Gründung des «Lawn Tennisclub Sandmatt» in der Nähe des Bürgerspitals statt. Es wird auf einem Bitumen-Tennisplatz gespielt.



1952 zügelt der Club in die Schützenmatt an den Ritterquai. Das Clubhaus wird am Standort vom heutigen Platz 4 gebaut und dort, wo sich heute der Platz 7 befindet, gab es einen Reitstall. Der Clubname wurde auf Tennisclub Schützenmatt Solothurn geändert. 1958 wird der Schützenmatt Cup zum ersten Mal ausgetragen. 1977 verkaufte die Stadtschützenvereinigung ihr Land an die Stadt Solothurn. Am 16. Mai 1977 wird der noch heute gültige Baurechtsvertrag mit der Stadt unterzeichnet. Im gleichen Jahr wird das neue Clubhaus am heutigen Standort mit sechs Sandtennisplätzen inklusive Trainingswand realisiert. 1994 war höchster Mitgliederbestand der Clubgeschichte: 448 Mitglieder. Vor dieser Saison werden die sechs Tennisplätze für CHF 240'000.- komplett saniert und letztmals die Mitgliederbeiträge erhöht. 2008 zählte unser Club noch rund 200 Mitglieder. Ab 2010 begann der Aufbau der Solothurn Tennis Akademie SoTA. In den letzten 12 Jahren wurde viel erreicht:

- Neue Beleuchtung Platz 5 und 6
- Bau des Juniorentennisplatz Rebound Ace 7
- Bau des Juniorentennisplatz Rebound Ace 8 mit Renovation Trainingswand
- Renovation von Garderoben und Duschen.
- Sanierung der Tennisplätze 1, 2, 5 und 6
- aktueller Mitgliederbestand um 370 Personen



Im Vordergrund Bruno Huber als Vertreter des Panathlon Club Solothurn. Er hat unter Peter Kohler 1987 unsere Siegertafel errichtet.



Linkes Bild aktueller Vorstand

rechtes Bild Laudatio von Peter Kohler

Ziele unseres Clubs sind:

- wir sehen uns als regional führenden Tennisverein und möchten deshalb auch die Junioren in der Region fördern.
- Ziel einer nachhaltigen Juniorenförderung ist nicht unbedingt einen Roger Federer herauszubringen, sondern möglichst vielen JuniorInnen zu einer Spielstärke von R4 oder besser zu verhelfen. Diese SpielerInnen werden dem Tennis Sport langfristig treu bleiben, Turniere und Interclub spielen und sich auch in den Vereinen engagieren.
- Für Spieler mit nationalen Ambitionen haben wir eine Zusammenarbeit mit Swisstennis in Biel aufgebaut
- Wir möchten für Familien attraktiv sein und auch sämtliche Freizeit Tennis SportlerInnen aller Altersstufen ansprechen. Zur Ausübung ihres Hobbys stellen wir ihnen eine schöne Infrastruktur zur Verfügung. Das gute Ambiente soll die Motivation zum Tennisspielen steigern.
- im Interesse unserer SeniorInnen unterstützen wir auch die SeniorInnenvereinigung.
- Unser sportliches Ziel ist es, mit Nationalliga C Mannschaften bei Damen und Herrn im Interclub vertreten zu sein.

Ich wünsche dem Vorstand viel Erfolg, die erreichten Ziele zu konsolidieren und eine Zukunftsperspektive für unseren Verein zu gestalten!

Milek Kowalski 16. August 2020